






Stehr – Siebschaufel SSS **Stehr** – Screener Shovel SSS



-  **Wenig Verschleiß /**
Little wear and tear
-  **Geringe Kosten /**
Saves money
-  **Hohe Leistung /**
High performance
-  **Keine Antriebsketten /**
No drive chains
-  **Keine Antriebszahnäder /**
No pinion gear drives
-  **Volle Hydraulikleistung des Trägergerätes /**
Full hydraulic power of the carrier vehicle

Stehr – wir machen uns Gedanken

Stehr – Always a Great Idea

Stehr-Siebschaufel SSS

Die Firma **Stehr** aus dem oberhessischen Schwalmthal beschäftigte sich als erste Firma überhaupt mit dem Problem des Bodenaustausches beim Kanalbau. Die freundschaftliche Zusammenarbeit mit einigen großen, auf diesem Gebiet tätigen Firmen sowie des immens hohen Einsatzes von Arbeit und Kapital sind das Ergebnis des Erfolges der Firma **Stehr** auf diesem Gebiet. So bringt **Stehr** rechtzeitig zur Saison ein Gerät auf den Markt, das in Kombination mit dem **Stehr**-Recycler bekannte Probleme löst und enorme wirtschaftliche Erfolge bringt.

Der in großen Mengen auf allen Tiefbau-Baustellen anfallende Bodenaushub kann mit **Stehr**-Anbaugeräten so aufgearbeitet werden, dass in den meisten Fällen der Aushub direkt wieder verwendet werden kann. So werden mit dem **Stehr**-Recycler im Boden befindliche Steine, alte Betonrohre, Altasphalt oder Abbruchmaterial gebrochen oder Bindemittel gleichzeitig eingemischt. Anschließend wird mit der neuen **STEHR** - Siebschaufel SSS - eine Neuentwicklung aus dem Hause **Stehr** - das Material nach Wunsch abgeseibt. Die Siebschaufel entstand auf Wunsch von einigen Anwendern, die bis jetzt die bekannten Schaufelseparatoren im Einsatz haben. Hoher Verschleiß, die damit verbundenen hohen Kosten und keine zufriedenstellende Leistung bei manchen Anwendungen wurden bei der **Stehr**-Entwicklung in Augenschein genommen und verbessert, um die bekannten Probleme zu lösen.

Die Funktion der **Stehr**-Siebschaufel, die ein ganz anderes System als das der bekannten Schaufelseparatoren darstellt, basiert auf rotierende Wellen. Die Form der Wellen ist so ausgelegt, dass das zu siebende Material in der Schaufel immer einige Zentimeter in die Höhe verschoben wird. Das feinere Material fällt durch die Siebroste. Darunter sind spezielle Abstreifer angebracht, die die Öffnungen immer wieder reinigen. Die **Stehr**-Siebschaufel ist die einzige auf dem Markt, die Fraktionen von 0-15 mm zufriedenstellend aussieben kann. Durch das Auswechseln von verschiedenen Zwischenringen können weitere Fraktionen bis 20, 25 36, 50 und 70 mm ausgesiebt und sämtliches auf der Baustelle gebrauchte Material vor Ort kostengünstig hergestellt werden. Die mit hohen Kosten verbundene Beschaffung von Verfüllmaterial, wie Sand und Kies zur Rohrzonenvorfüllung, entfällt. Große stationäre Siebmaschinen sind nicht mehr nötig.

Dieses Material wird für die Bettung und Umhüllung von Rohren in der Rohrzone und zur Herstellung von Flüssigboden gebraucht.

Stehr Screener Shovel (SSS)

The **Stehr** company from the upper Hessen town of Schwalmthal was the first to deal with the issue of soil replacement during trenching and canalization projects. The friendly cooperation with a number of large companies that operate in this sector, and an immense investment of time and money are what has made **Stehr** so successful in this field. **Stehr** is pleased to put this device on the market right in time for construction season so that you can use it in combination with the **Stehr** recycler to solve many of your challenging problems and help make your business even more successful.

Stehr attachments can be used to process the typically large amounts of soil removed when doing excavation and foundation work so that in most cases it can be reused directly on site. The **Stehr** recycler crushes rocks, old concrete pipes, asphalt and waste building material, and can blend in binders at the same time. Then the new **Stehr** screener shovel (or SSS) - a recent development from the **Stehr** company - screens the material to your specifications. This screener shovel was built in response to the wishes of several customers who until now had been using conventional shovel separators. The engineers at **Stehr** took a close look at the shovel separator's high rate of wear and tear, the major costs that go with it and the often unsatisfactory performance in some applications, and then made improvements to solve these problems.

The **Stehr** screener shovel works on the basis of rotating shafts and is an entirely different system than those familiar shovel separators. The shafts are designed to have a shape that ensures the material to be screened is always thrown upwards a few centimeters. The finer material falls through the grates, below which are mounted special scrapers that continually clean the openings. The **Stehr** screener shovel is the only one on the market that can satisfactorily screen to fractions of 0-15 mm. By replacing various spacers you can even screen to fractions of up to 20, 25 36, 50 and 70 mm and inexpensively make all the material you need for the site, right on site. This puts an end to the high costs involved in procuring backfill such as sand or gravel for filling in areas where pipes have been laid. And now there is no need for those enormous stationary screening machines. This processed material is ideal for bedding and enclosing conduits in the pipe zone as well as for making flowable fill or "liquid soil."



Technische Daten / Technical Data:

Typ / Type:	SSS 16/30	SSS 14/30
Gewicht / Weight:	1.950 kg	1.450 kg
Breite / Width:	1.600 mm	1.400 mm
Volumen / Capacity:	1.8 m ³	1.3 m ³
Ölbedarf / Oil required:.	200 l	160 l
Druck / Pressure:	320 bar	320 bar
Antrieb / Drive:	pro Siebwelle ein Hochdruckölmotor / one high-pressure hydraulic motor per screen shaft	pro Siebwelle ein Hochdruckölmotor / one high-pressure hydraulic motor per screen shaft
Trägergerät / Carrier vehicle:	ab 20 to. / from 20 tons	ab 16 to. / from 16 tons

Technische Änderungen im Zuge der Weiterentwicklung sind jederzeit möglich.
 Technical specifications subject to change without notice

Stand 4/2010
 Dated 4/2010